

Klausur zur Vorlesung Lineare Algebra I

1.) Gegeben ist die Matrix

$$A = \begin{pmatrix} 2 & 1 & 0 \\ 1 & 1 & -1 \\ 1 & 1 & 1 \end{pmatrix}$$

(a) Bestimmen Sie die Werte für λ , die die Gleichung

$$\det(A - \lambda E) = 0$$

erfüllen (E ist die Einheitsmatrix).

(b) Lösen Sie für jedes in (a) erhaltene λ_i das Gleichungssystem

$$A - \lambda_i E = 0$$

und geben Sie jeweils die Lösungsmenge an.

2.) (a) Zeigen Sie, dass die drei Geraden

$$g_1 : \vec{a} = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 5 \end{pmatrix} + \alpha \begin{pmatrix} 3 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}$$

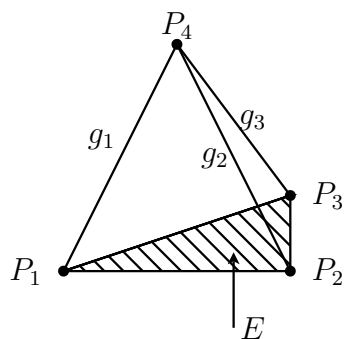
$$g_2 : \vec{b} = \begin{pmatrix} -2 \\ -3 \\ -3 \end{pmatrix} + \beta \begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix}$$

$$g_3 : \vec{c} = \begin{pmatrix} -3 \\ -2 \\ 0 \end{pmatrix} + \gamma \begin{pmatrix} -2 \\ -1 \\ 3 \end{pmatrix}$$

zusammen mit der Ebene

$$E : x + z = 0$$

einen Tetraeder bilden (siehe Skizze).



(b) Bestimmen Sie die Koordinaten der Punkte P_1 bis P_4 .

3.) Für welche Werte von t hat das Gleichungssystem

$$\left\{ \begin{array}{l} x + y + 2z = 2 \\ tx + 2y + z = 1 \\ x + 2y + tz = 1 \end{array} \right\}$$

(a) keine, (b) genau eine und (c) unendlich viele Lösungen?

- 4.) (a) Zeigen Sie, dass die Menge $M: \left\{ \begin{pmatrix} x_1 \\ x_2 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^2; x_1 \neq 0; x_2 \neq 0 \right\}$ mit der Verknüpfung

$$x \circ y = \begin{pmatrix} x_1 \cdot y_1 \\ x_2 \cdot y_2 \end{pmatrix}$$

eine Gruppe bildet.

- (b) Welche Axiome sind verletzt, wenn man statt M die Menge \mathbb{R}^2 betrachtet?

5.) Zeigen Sie, dass die Funktionen

$$f_1(x) = 2x^2, \quad f_2(x) = \frac{1}{1-x} \quad \text{und} \quad f_3(x) = x^3$$

auf dem Intervall $(-\infty, 1)$ linear unabhängig sind.

- 6.) Es sei \vec{a} ein beliebiger Vektor und \vec{e} ein Einheitsvektor. Zeigen Sie, dass gilt:
 $\|\vec{a}\| \geq |\langle \vec{a}, \vec{e} \rangle|$.

Tipp: $\langle \vec{a}, \vec{e} \rangle \vec{e}$ ist die Projektion von \vec{a} auf \vec{e} . Benutzen Sie den Satz des Pythagoras.

7.) Orthonormieren Sie die Vektoren

$$\vec{v}_1 = \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}, \vec{v}_2 = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} \text{ und } \vec{v}_3 = \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ 1 \end{pmatrix}$$

in der angegebenen Reihenfolge nach dem Verfahren von Gram-Schmidt.

8.) Gegeben seien die Ebenen A bis D:

$$A : \vec{x} = \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix} + \alpha \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix} + \beta \cdot \begin{pmatrix} -1 \\ 0 \\ 2 \end{pmatrix}$$

$$B : \vec{x} = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 0 \end{pmatrix} + \alpha \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ 0 \\ -1 \end{pmatrix} + \beta \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 2 \end{pmatrix}$$

$$C : \vec{x} = \begin{pmatrix} 0 \\ -1 \\ 3 \end{pmatrix} + \alpha \cdot \begin{pmatrix} 2 \\ 1 \\ -1 \end{pmatrix} + \beta \cdot \begin{pmatrix} 0 \\ 1 \\ 3 \end{pmatrix}$$

$$D : \vec{x} = \begin{pmatrix} 1 \\ -1 \\ 0 \end{pmatrix} + \alpha \cdot \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \\ -2 \end{pmatrix} + \beta \cdot \begin{pmatrix} -3 \\ -1 \\ 3 \end{pmatrix}$$

- (a) Zwei dieser Ebenen sind identisch. Welche? Begründen Sie Ihre Aussage.
- (b) Geben Sie die parameterlose Darstellung der unter (a) gefundenen Ebene an.
- (c) Berechnen Sie die Schnittgeraden mit den anderen beiden Ebenen, falls sie existieren.